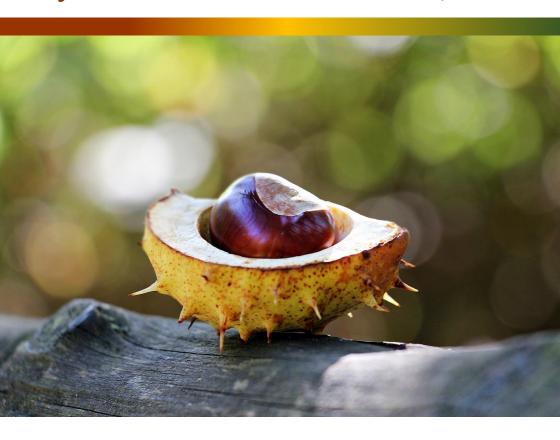


Blickfeld

Infoblatt Herbst

3/2025



Editorial

Nicht beim ersten Mal – und trotzdem richtig

Lange Zeit wusste ich nicht, was es heisst, wenn jemand immer wieder Hilfe braucht. Ich hatte folgendes Bild im Kopf: Wer Hilfe sucht, bekommt sie – und dann wird alles besser. Aber das Leben ist selten so einfach. Und der Weg aus einer Sucht ist es schon gar nicht.

Heute weiss ich: Es braucht oft mehr als nur einen Versuch. Nicht, weil Menschen zu schwach wären, sondern weil Veränderung ein Prozess ist. Weil Rückschläge dazugehören. Und weil es enorm viel Mut braucht, sich noch einmal einzugestehen: «Ich schaffe es nicht allein.»

Genau hier liegt die Kraft unserer Arbeit: da zu sein – nicht nur beim ersten Anlauf, sondern auch beim zweiten, dritten oder vierten. In der Beratung, in der Gruppe, im Treffpunkt. An Orten, an denen Menschen nicht bewertet, sondern begleitet werden. Wo man sagen kann: «Ich bin wieder da.» Und jemand antwortet: «Herzlich Willkommen!»

Was ich früher nicht verstanden habe, berührt mich heute umso mehr. Denn hinter jeder Bitte um Hilfe steckt ein Mensch, der sich aufrafft und nicht aufgibt. Das ist keine Schwäche – das ist Stärke!

Dass wir diese Menschen begleiten dürfen, ist ein Privileg. Und dass wir dabei auf Unterstützung zählen dürfen – sei es ideell, finanziell, oder im Gebet – erfüllt mich mit grosser Dankbarkeit.

Helmut Wiegisser, Geschäftsführer

Rückblick

Neustadt Gassete in Schaffhausen

An einem heissen, sonnigen Samstag im Juli verwandelte sich die Neustadt in ein lebendiges und herzliches Strassenfest. Das Wetter war perfekt, um gemeinsam draussen zu feiern, und die Stimmung war fröhlich und beschwingt.

Der Aufbau und der Betrieb unserer alkoholfreien Bar wurden mit grosser Unterstützung von freiwilligen Helferinnen und Helfern ermöglicht. Ihr Einsatz sorgte dafür, dass alles reibungslos lief und Nadja Stocker, Fachberaterin vor Ort, entlastet wurde. Es war schön zu sehen, wie Gemeinschaft und Engagement zusammenkommen, um diesen Anlass auf die Beine zu stellen.

Das Neustadt Gassete Fest stärkte das Zusammengehörigkeitsgefühl und machte die Nachbarschaft noch lebendiger. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heisst: Neustadt Gassete – ein kleines, feines Sommerhighlight!

Nadja Stocker, Suchtberaterin



Fachblick

Mut zur Veränderung – Wenn der Weg in die Klinik erneut gegangen wird _

Der Weg aus der Alkoholabhängigkeit ist oft kein gerader, sondern ein steiniger Pfad voller Zweifel, Ängste und auch Rückschläge. Für viele Menschen bedeutet die Entscheidung, sich auf einen therapeutischen Prozess in einer Klinik einzulassen, eine der schwersten Hürden: Es kostet enormen Mut, sich einzugestehen, dass man Hilfe braucht. Besonders, wenn es das zweite oder dritte Mal ist, kann ein Gefühl des Versagens übermächtig werden. Doch ist das wirklich Versagen? Oder vielmehr ein Zeichen von Mut und Stärke?



Bild: Istockphoto

Viele Betroffene kämpfen vor dem Start eines Entzugs mit Scham und Selbstzweifeln. Sie fragen sich, ob sie es diesmal definitiv schaffen oder ob sie wieder scheitern werden. Diese Gedanken sind verständlich, doch sie trüben den Blick auf das Wesentliche: den Wunsch nach Veränderung, nach einem Leben, das frei von Abhängigkeit ist. Sich erneut für eine Behandlung zu entscheiden, erfordert eine enorme Portion Mut – Mut, sich selbst einzugestehen, dass man Unterstützung braucht, und Mut, den Weg der Heilung wieder aufzunehmen.

Wiederholte Rückfälle bedeuten kein Scheitern, sondern sind oft Teil des Genesungsprozesses. Sie zeigen, dass der Weg zur Besserung kein linearer ist. Jeder Rückschlag ist eine Chance, daraus zu lernen und stärker wieder aufzustehen.

Die Bewältigung von Rückfällen erfordert eine positive Einstellung, Geduld und die Bereitschaft, wieder Schritte in Richtung Besserung zu gehen. Es ist eine starke Leistung, sich immer wieder neu auf den Weg zu machen, auch wenn es schwerfällt.

Die Entscheidung für eine wiederholte Behandlung in einer Klinik ist also kein Zeichen von Schwäche, sondern von grosser Stärke. Sie bedeutet, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen und den Wunsch nach Veränderung aktiv anzupacken.

Jeder Schritt in Richtung Genesung ist ein Schritt zu einem selbstbestimmten, gesunden Leben. Und das ist eine der mutigsten Taten, die es gibt.

Nadja Stocker und Ulrike Rauschenbach, Beraterinnen



Einblick – Personelles und anderes

Cornelia Zaugg



Name:
Conny Zaugg
Geburtstag:
14.Oktober 1971
Beruf:
Reinigungskraft
Was ist deine Funktion im Blauen Kreuz SH-TG?
Reinigungskraft / Freiwillige

Welche drei Wörter beschreiben dich am besten? unkompliziert - flexibel - treu

Du bekommst drei Stunden Zeit geschenkt. Was würdest du damit tun? Mal wieder Shoppen gehen :-)

Stell dir vor, du wärst ein Tier. Welches wärst du? Ein Vogel

Welchen Rat würdest du deinem jüngeren "Ich" geben? Mach alles genau so, wie du es gemacht hast

Was lässt dich herzhaft lachen? Mein Schatz, Adi

Mit was kann man dir eine Freude machen? Mit «suurä Pilzli»

Was kommt dir zum Thema Alkohol als erstes in den Sinn? Sucht

Welchen Wunsch möchtest du dir in deinem Leben noch erfüllen? Wieder Motorrad fahren

Abschied von Ulrike Rauschenbach

Ende August 2025 verabschieden wir uns von Ulrike Rauschenbach, die seit Ende November 2024 Teil unseres Beratungsteams war.

Ihr Entscheid, ein Theologiestudium zu beginnen und eine neue berufliche Richtung einzuschlagen, kam für uns überraschend. Wir bedauern ihren Weggang sehr, zumal sie erst vor kurzer Zeit zu uns gestossen ist – und gleichzeitig wünschen wir ihr von Herzen alles Gute für ihren weiteren Weg.

Wir danken Ulrike für die engagierte Arbeit bei uns und wünschen ihr, dass sie mit Mut und Klarheit weitergeht auf dem Weg, den sie nun für sich gewählt hat.

Hochzeit von Aurora Hernández und Malik Hruschka



Bild: Canva

Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute, viel Glück und eine harmonische gemeinsame Zukunft. Möge dieser besondere Tag der Beginn einer schönen Reise voller Freude und gegenseitiger Unterstützung sein.

Gleichzeitig danken wir Aurora für ihre Zeit bei uns und wünschen ihr auch auf ihrem neuen beruflichen Weg viel Erfolg und Erfüllung.

Neue Einrichtung in der OASE

Die OASE wurde mit wunderschönen Möbelstücken aus der Brocki Pfyn bestückt.

Mit viel Sorgfalt wurde die Einrichtung gestaltet, um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, die sowohl gemütlich als auch inspirierend wirkt.

Wir laden dich herzlich ein, die neue Einrichtung zu entdecken und dich selbst von ihrer besonderen Atmosphäre begeistern zu lassen.

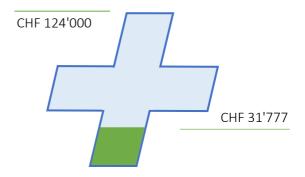
Martina Wild & das KaffiTreff-Team freuen sich auf deinen Besuch!



Einblick Finanzen

Spendenbarometer __

Das Jahr ist bereits fortgeschritten, und unser Spendenbarometer zeigt, wo wir stehen: Von den benötigten CHF 124'000 haben wir bisher CHF 31'777 an Spenden und Kollekten erhalten. Dafür danken wir herzlich – und sehen gleichzeitig: **Es liegt noch ein gutes Stück vor uns**. Jeder Beitrag zählt, damit wir unsere Arbeit auch weiterhin engagiert und wirksam tun können. Hilf mit – gemeinsam kommen wir ans Ziel!



So kannst Du spenden:

Ganz einfach per TWINT oder Banküberweisung. Scanne den QR-Code auf der Rückseite, besuche unsere Website: www.blaueskreuz-sh-tg.ch/spenden oder verwende den beiliegenden QR-Einzahlungsschein. Herzlichen Dank!





Spenden per TWINT treffen anonym bei uns ein. Bitte melde Dich, wenn Du eine Spendenbestätigung wünschst.

Ausblick

Herbstbrunch, 14. September ____

Entspannt und ohne Eile wollen wir gemeinsam brunchen, während die Natur sich langsam in ihr buntes Herbstkleid verwandelt. Am Sonntag, den 14. September 2025, laden wir von 11 bis 14 Uhr zu einem köstlichen Frühstücksbuffet ein, um alle Gäste zu verwöhnen, die den Weg in die OASE finden.

Biberliaktion

Unsere feinen Appenzeller-Biberli aus der bekannten Bibermanufaktur Bischofberger sind per Ende Oktober, **ab Woche 42** in **Einheiten à 24 Stück** verfügbar. Da sie nicht einzeln bestellbar sind, erhältst du die Biberli anstelle des regulären Preises von SFr. 4.00/Stück zu einem Sonderpreis von **SFr. 3.00/Stück**. Für SFr 72.00 gehört eine Box mit 24 köstlichen Biberli dir – zum Verschenken, selber geniessen oder verkaufen.

Mit deinem Kauf unterstützt du direkt unsere Arbeit: Suchtprävention, Beratung und Begleitung von Menschen mit einem problematischem Alkoholkonsum und ihren Angehörigen. Vielen Dank, dass du mithilfst!

Gerne nehmen wir deine Bestellung bis Montag, 20. September 2025 entgegen. Nach Möglichkeit stellen wir die Biberli persönlich zu. Andernfalls können sie in den Fachstellen in Weinfelden und Schaffhausen abgeholt werden. Ein Versand per Post ist ebenfalls möglich.

ganz einfach

und voll guet...

Tel: 071 622 26 55

E-Mail: <u>info.sh-tg@blaueskreuz.ch</u>



Guetzle, 19. & 20. November

Am Mittwoch, 19. November, und Donnerstag, 20. November, laden wir herzlich zum gemeinsamen Guetzle in der OASE ein. Jeweils am Nachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr wollen wir Teige kneten, Guetzli ausstechen, verzieren, backen – und natürlich auch degustieren. Helfende Hände sind willkommen, ob beim Vorbereiten, Backen oder Abwaschen. Die fertigen Guetzli verkaufen wir am Suppenzmittag. Der Erlös kommt vollumfänglich der Arbeit des Blauen Kreuzes zugute. Damit wir gut planen können, bitten wir um eine kurze Anmeldung im Sekretariat bis Donnerstag, 13. November 2025.

Suppenzmittag, 22. November ___

Am Samstag, 22. November 2025, bist du von 11.30 bis 16.00 Uhr herzlich zum beliebten Suppenzmittag in die OASE eingeladen. Dich erwartet eine feine Suppe – mit oder ohne Wienerli – sowie leckere Desserts. In unserer Weihnachts-Backstube haben wir zudem eine bunte Auswahl an Guetzli für dich vorbereitet, die du dir nach Belieben zusammenstellen kannst. Mit deinem Besuch unterstützt du direkt die Arbeit des Blauen Kreuzes.

Silvester 31. Dezember

Silvester in der OASE: Am **Mittwoch, 31. Dezember**, wollen wir **ab 19.00 Uhr** gemeinsam das Jahr ausklingen lassen und ins 2026 starten. Wie genau der Abend gestaltet wird, steht noch nicht fest – aber sicher ist: Gemeinschaft, gute Stimmung und ein feierlicher Jahreswechsel warten auf dich.

Details folgen im Dezember.

Überblick – Aktuelles



Es erwarten dich interessante Aktionen:

September: 50% auf Glaswaren

Oktober: 50% auf Bilder und Teppiche November: 50% auf Kinderspielsachen







Reguläre Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 13:30 – 18:00 Uhr **Samstag:** 10:00 – 16:00 Uhr

Adresse: Fabrikstrasse 23, 8505 Pfyn

→ Hausräumungen und Entsorgungen zu fairen Preisen – kontaktiere uns!

→ Sende uns Bilder deiner Ware per WhatsApp – wir beraten dich gerne!









Gesprächs- und Begegnungsgruppen

Thurgau

GGB – Gesprächsgruppe für Betroffene

jeden **ersten Mittwoch des Monats, von 19:00 – ca. 21:00 Uhr,** in der OASE, Hermannstrasse 4a, 8570 Weinfelden.

Nächste Daten:

- 3. September
- 1 Oktober
- 5. November

AGA – Austauschgruppe für Angehörige

in der OASE, Hermannstrasse 4a, 8570 Weinfelden

Nächste Daten:

Neustart geplant!

Anmeldung für die Gruppenteilnahme: 071 622 26 55 / <u>info.sh-tg@blaueskreuz.ch</u> oder direkt bei Xenia Bühler-Koch 079 733 02 85

Schaffhausen

GGB – Gesprächsgruppe für Betroffene

jede **zweite Woche am Donnerstag, von 18:30 – ca. 20:00 Uhr**, auf der Fachstelle, Neustadt 17, 8200 Schaffhausen.

Nächste Daten:

- 4./ 11./ 25. September
- 9./ 23. Oktober
- 6./ 20. November

AGA – Gesprächsgruppe für Angehörige

jede vierte Woche am Donnerstag, von 18:30 – ca. 20:00 Uhr, auf der Fachstelle, Neustadt 17, 8200 Schaffhausen.

Nächste Daten:

- 2./30. Oktober
- 27. November

Anmeldung für die Gruppenteilnahme: 052 624 78 88 / info.sh-tg@blaueskreuz.ch

Gebetstreffen

Jeden ersten Montag des Monats, von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr, in der OASE, Hermannstrasse 4, 8570 Weinfelden.

Nächste Daten: 6. Oktober | 3. November | 01. Dezember



Wer gerne gemeinsam mit anderen für die Anliegen des Blauen Kreuz beten möchte, ist herzlich willkommen.

Bei Fragen steht Myrtha Wullschleger gerne zur Verfügung:

Tel.: 071 622 27 44

E-Mail: <u>mywullschleger@bluemail.ch</u>

"Bittet, so wird euch gegeben werden; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan werden!
Denn wer da bittet, der empfängt, und wer da sucht, der findet, und wer anklopft, dem wird aufgetan werden."

(Jesus in Matthäus 7:7-8)

Neuer Standort der Fach-und Geschäftstelle Thurgau_



Wir ziehen um! Ab **November 2025** findest du unsere Fach- und Geschäftsstelle nicht mehr an der Freiestrasse 7, sondern an der **Schulstrasse 1 in Weinfelden (1. OG, mit Lift)**. Der neue Standort ist zentral gelegen, barrierefrei und bietet bessere Bedingungen – für dich und für uns als Team..



Möchtest du uns beim Umzug unterstützen?

Dann freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme via Sekretariat.





Blaues Kreuz Schaffhausen-Thurgau

Geschäftsstelle- Freiestrasse 7 • 8570 Weinfelden • 071 622 26 55 **Fachstelle Thurgau** • Freiestrasse 7 • 8570 Weinfelden • 071 622 26 55 **Fachstelle Schaffhausen** • Neustadt 17 • 8200 Schaffhausen • 052 624 78 88 info.sh-ta@blaueskreuz.ch • www.shta.blaueskreuz.ch







